

Gelbliche Klappschildkröte

Kinosternon flavescens

Schutzstatus

nicht geschützt

Verbreitung

Teile Nordamerikas bis nach Mexiko

Lebensraum

in langsam fließenden Flusssystemen, Seen und Wassergräben der halbtrockenen Graslandschaften, sowohl tag- als auch dämmerungsaktiv

Größe

bis 18 cm

Lebenserwartung

über 20 Jahre

Fortpflanzung

1-9 hartschalige Eier. Je nach Verbreitungsgebiet mehrere Gelege im Jahr möglich. Zeitigungsdauer bei 28°C etwa 90-120 Tage.

Temperatur

in langsam fließenden Flusssystemen, Seen und Wassergräben der halbtrockenen Graslandschaften, sowohl tag- als auch dämmerungsaktiv

Beleuchtung

Tageslichtleuchtstoffröhren, gegebenenfalls UV Röhren (siehe Leuchtstoffröhren). Für ausreichende UV Strahlung empfehlen sich UV Strahler oder die Arcadia D3 Compact. Spotstrahler für die Schaffung lokaler Wärmepunkte.

Bodengrund

Sand

Einrichtung

Pflege im geräumigen Aquaterrarium, Wasserstand je nach Größe der Tiere bei ausgewachsenen Exemplare 15-20 cm oder niedriger. Moorkienwurzeln und Steine als Einrichtung, als Bodengrund ist Sand zu verwenden. Landteil notwendig.

Futter

Wasserschildkrötenfutter, Fisch, Kleinkrebse, Garnelen, Regenwürmer, Schnecken, Insekten (z. B. Heuschrecken, Schaben, Zophobas), Wasserpflanzen (Wasserlinsen, -pest). Regelmäßige Mineralien- und Vitaminzugaben sind unerlässlich.

Bemerkung

Innerartlich recht aggressiv. Vergesellschaftung nicht möglich.

Literatur

ROGNER, M. (1996): Schildkröten 2. - heiro-Verlag, Hürtgenwald, 265 S.

SCHILDE, M. (2002): Schlammschildkröten *Kinosternon*, *Sternotherus*, *Claudius* und *Staurotypus*. - NTV, Münster, 133 S.

